

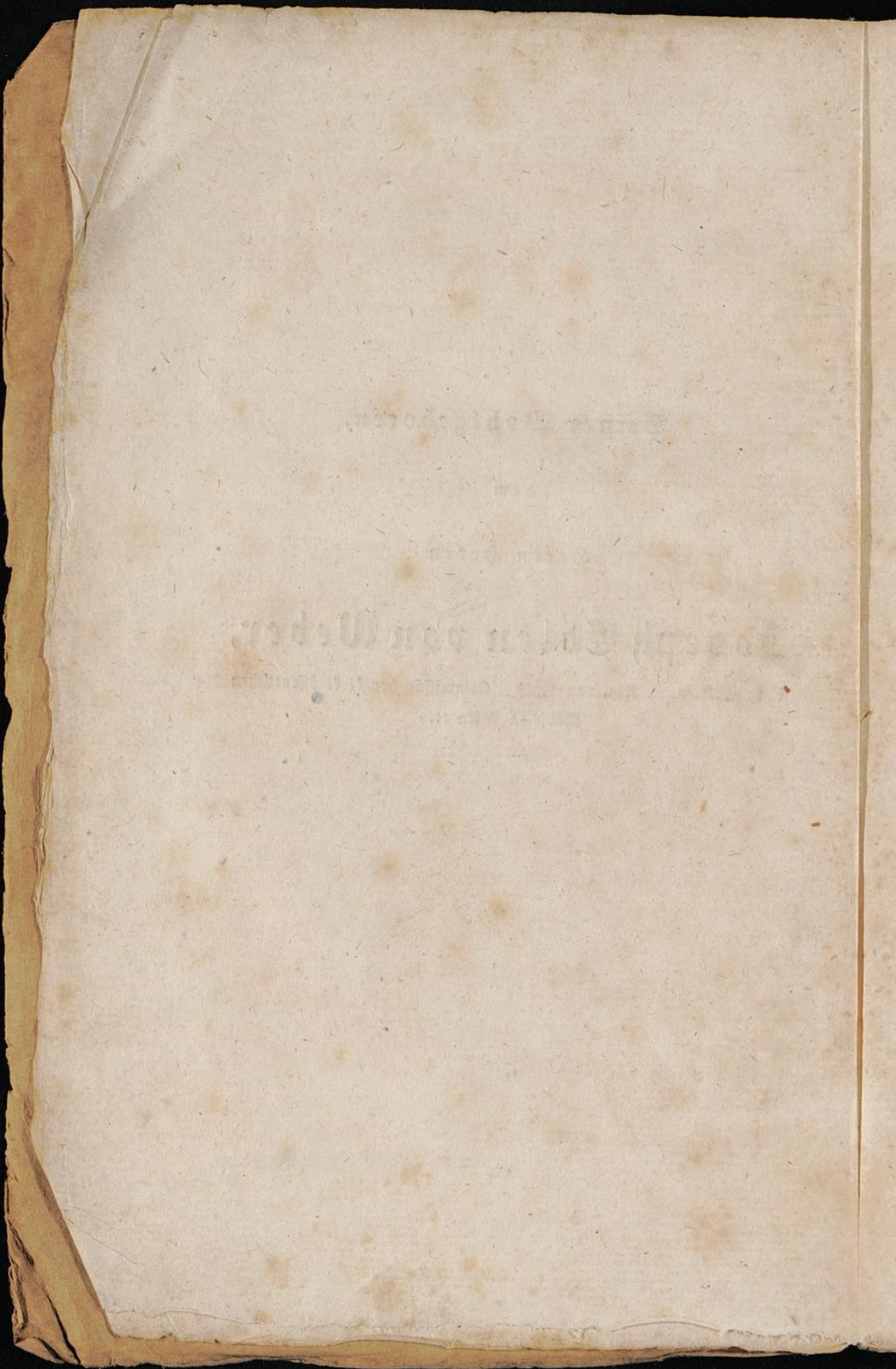
Seiner Wohlgeboren,

dem

Herrn Herrn

Joseph Edlen von Weber,

K. K. wirkl. n. J. Regierungsrath, Commissär der K. K. öffentlichen
Börse in Wien 2c.



Hochverehrter Freund!

Diese Blätter sind Ihnen gewidmet, dem ersten und innigsten Kenner des Gegenstandes, den sie behandeln. Da es mir, Ihrer schwächeren Gesundheit wegen, nicht erlaubt war, bei der Abfassung derselben Ihre freundschaftliche Unterstützung zu genießen und da ich, von anderen Geschäften gedrängt, diesem nur einige Nebenstunden gönnen konnte, so wird unser aller Lehrer und Meister in ihnen wohl noch vieles finden, was aus seinen Händen ohne Zweifel in einer ganz anderen Gestalt hervorgegangen wäre. Demungeachtet würde ich glauben, durch die Bekanntmachung dieser Blätter den Lesern einen sehr guten Dienst erwiesen zu haben, wenn eben ihre Unvollkommenheit Ihnen Ursache und Veranlassung würde, das, was Sie selbst durch eine so lange Reihe von Jahren darüber

gedacht und gearbeitet haben, dem Publicum mitzutheilen. Diesen Wunsch hegte bereits einer unserer ersten und größten Staatsmänner, dessen näheren Umgang Sie genossen, und ich habe ihn Ihnen zu oft schon mündlich vorgetragen, um ihn nicht auch öffentlich äußern zu dürfen. Durch die Erfüllung desselben würde die Wissenschaft gewinnen, der bisher von Ihnen gesammelte Schatz zum Gemeingute erhoben und ein für die gesammte Menschheit so hochwichtiger Gegenstand gewiß wesentlich gefördert werden.

Mit der innigsten Hochachtung habe ich die
Ehre zu seyn,

Ihr

ganz ergebener Diener

J. J. Littrow.